

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kosten-sicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|----------|---------------------------------------|-----------|---------------|--------------------------|-------------------|------------|------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| 2 | Kanalbaumaßnahme Refrather Weg | 7-68 | 11.09.2014 | 6.622.000 € | mittel | | | 04.12.2015 | 31.12.2017 | | 06.02.2015 |
| | 1. Änderung | | | | | | | 01.04.2016 | | | 28.05.2015 |
| | 2. Änderung | | | | | | | 16.05.2016 | 17.03.2018 | geringe zeitliche Verschiebung bedingt durch die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit einer alternativen Ausführung | 18.08.2015 |
| | 3. Änderung | | | | | | | 01.03.2017 | 31.12.2018 | Die Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden zieht sich hin. Mittlerweile hat der RBK die Bezirksregierung und das LANUV einbezogen. | 16.03.2016 |
| | 4. Änderung | | | | | | | 01.10.2017 | 31.12.2020 | Zusammen mit dem RBK und der TH-Köln wurde ein gemeinsames, vom Land NRW gefördertes Forschungsprojekt in die Wege geleitet (siehe AUKIV vom 06.09.2016). Das Forschungsprojekt ist auf drei Jahre angesetzt. | 17.01.2017 |
| | 5. Änderung | | | | | | | 01.07.2018 | 30.09.2021 | Der Förderantrag zum Forschungsprojekt befindet sich noch in der Abstimmung zwischen TH-Köln, Kommunalagentur, Bezirksregierung und Landesumweltministerium. | 19.10.2017 |
| | 6. Änderung | | | | | | | 01.07.2019 | 30.09.2022 | Die Abstimmung zieht sich weiter hin, da weitere Förderprojekte in NRW mit ähnlicher Zielrichtung durchgeführt werden. | 24.08.2018 |
| | 7. Änderung | | | | | 2 | | 01.07.2019 | 30.09.2022 | Da das geplante Förderprojekt ein gesamtes Finanzvolumen von rd. 3 Mio. € besitzt möchte das Landesministerium aus haushaltstechnischen Gründen das Projekt in drei Einzelprojekte aufteilen. Die Abstimmungen dauern an. | 26.11.2018 |
| | 8. Änderung | | | | | | | 01.10.2020 | 31.12.2023 | Der Förderantrag zum 1. Einzelprojekt wurde am 10.04.2019 gestellt. | 23.04.2019 |
| | 9. Änderung | | | | | | | 2022 | 2024 | Förderantrag wurde durch das LANUV bisher nicht abschließend bearbeitet. Weitere Durchführung der Maßnahme im Zuge der Umsetzung der externen Projektsteuerung Abwasserwerk | 11.11.2020 |
| | 10. Änderung | | | | | | | | | Mit Schreiben vom 09.09.2022 empfiehlt die Bezirksregierung den Antrag auf Förderung der Projektphase 1 zurückzuziehen, da zwischenzeitlich ein vergleichbares Projekt in Münster umgesetzt wurde. Es wird weiterhin empfohlen, lediglich ein Monitoring von Regenwasserbehandlungsverfahren im Rahmen eines Förderprojektes durchzuführen. Die Bezirksregierung weist allerdings darauf hin, dass eine Förderung erst wieder möglich ist, wenn ein unbeanstandetes Abwasserbeseitigungskonzept vorliegt. Es wird die ursprüngliche Umsetzung gemäß des Beschlusses des AIUSO vom 27.06.2012 weiterverfolgt. | 11.10.2022 |
| | 11. Änderung | | | | | | | 2027 | 2032 | Aufgrund des "gescheiterten" Forschungsvorhabens ist nunmehr die Umsetzung der Maßnahme in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden im Abwasserbeseitigungskonzept für den Zeitraum zwischen 2027 bis 2032 vorgesehen mit einer vorgezogenen Machbarkeitsstudie. | 16.06.2023 |
| 3 | Kanalsanierung Gebiet 2, Sand | 7-68 | 05.11.2014 | 7.000.000 € | gering | | X | 01.07.2015 | 31.12.2018 | | 06.02.2015 |
| | 1. Änderung | | | | | | | | 31.12.2023 | Der erste Teilbereich wurde 2016 saniert (600 T€). In Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden wird die Umsetzung der weiteren Teilbereiche aus dem Abwasserbeseitigungskonzept zeitlich verschoben. | 24.05.2018 |
| | 2. Änderung | | | | | | | | 31.12.2024 | Verschiebung gemäß neu aufgestelltem Abwasserbeseitigungskonzept | 16.07.2020 |
| | 3. Änderung | | | | | | | | 31.12.2024 | Die Sanierung wird plangemäß in 4. Abschnitten durchgeführt. Die ersten zwei Abschnitte sind fertiggestellt. Für diese Abschnitte wurden die Kostenberechnungen insgesamt um rd. 325 T€ unterschritten. Der Abschnitt 3 befindet sich in Lph. 6, der Abschnitt 4 in Lph.4. Trotz der allgemeinen Erhöhung des Baupreisindex wird derzeit davon ausgegangen, dass der Kostenrahmen insgesamt eingehalten werden kann. | 16.06.2023 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kostensicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|-----------|---|-------------|-------------------|--------------------------|------------------|------------|------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| 10 | Ertüchtigung der Energie- u. Wärmanlage auf der Kläranlage Beningsfeld | 7-68 | 23.02.2016 | 666.000 € | gering | | | 2017 | | in Planung | 16.03.2016 |
| | 1. Änderung | | | | | | | 2018 | | Verzögerungen in der Planung aufgrund erhöhtem Abstimmungsbedarf der Umsetzungsmöglichkeit der Entwurfsvarianten | 15.01.2018 |
| | 2. Änderung | | | | | | | 2019 | | Es wird ein anderes Ingenieurbüro mit der weiteren Planung beauftragt, da sowohl die Entwurfslösung sowie die zeitliche Maßnahmenabwicklung nicht die Zustimmung der Stadt findet. Da es sich um einen stufenweise zu beauftragenden Ingenieurvertrag handelt, entstehen keine Mehrkosten. | 24.05.2018 |
| | 3. Änderung | | | | | 3 | | | | Planungsleistung wurde neu beauftragt. | 24.08.2018 |
| | 4. Änderung | | | | | | | 2020 | | Ein Baubeginn noch in 2019 würde zusätzliche Maßnahmen während des Winters bedeuten. Daher erfolgt eine Verschiebung des Baubeginns in die "heizfreie Zeit" | 23.04.2019 |
| | 5. Änderung | | | | | 6 | | 2021 | | Verzögerung bei der Aufstellung des Leistungsverzeichnisses durch das Ingenieurbüro | 11.11.2020 |
| | 6. Änderung | | | 1.493.000 € | mittel | 7 | | 2022 | 2022 | Veröffentlichung der Ausschreibung am 05.11.2021; Baubeginn 21.03.22 | 05.11.2021 |
| | 7. Änderung | | | 1.777.000 € | hoch | 7/8 | | 2022 | 2022 | Auftrag Erneuerung Heizung wurde erteilt. Angebot ca. 27% über dem Kostenanschlag. Auftrag Neubau Schlammwärmetauscher liegt zur Vergabe beim RPA. Angebot liegt ca. 21% über dem Kostenanschlag | 23.03.2022 |
| | 8. Änderung | | | | | | | | 2023 | Der Auftrag für den Schlammwärmetauscher wurde am 07.04.2022 erteilt. Auftragshöhe 266.911,34 € | 20.07.2022 |
| | 9. Änderung | | | | | | | | | Die Bauzeit verlängert sich in Folge mehrerer Nachträge und eines Havarie-Falls auf der KA bis Q2 2024 | 29.01.2024 |
| 11 | Sanierung der Filtration auf der Kläranlage Beningsfeld | 7-68 | 20.04.2016 | 5.413.260 € | gering | | | 2018 | 2019 | Planungsleistung wird EU-weit ausgeschrieben, Fördermöglichkeiten werden geprüft | 28.04.2016 |
| | 1. Änderung | | | | | | | | | Planungsleistung ist vergeben | 15.01.2018 |
| | 2. Änderung | | | | | 6 | | 2019 | 2019 | Die Entwurfsplanung wurde der Bezirksregierung fristgerecht bis Ende Mai vorgelegt. Es wurden umfangreichere statische Betrachtungen erforderlich, wodurch sich die Erstellung des Leistungsverzeichnisses verzögert. Die Vergabe erfolgt somit erst im Frühjahr 2019, so dass sich der Baubeginn auf 2019 verschiebt. | 26.11.2018 |
| | 3. Änderung | | | | | | | | 2020 | Erhöhter Planungsaufwand verschiebt den Baubeginn auf das 4. Quartal 2019 daher verschiebt sich die Fertigstellung auf 2020. | 23.04.2019 |
| | 4. Änderung | | | | | | | 2020 | 2021 | Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgt im November 2019. Daher verschiebt sich der Baubeginn auf 2020 und somit die geplante Fertigstellung auf 2021. | 07.10.2019 |
| | 5. Änderung | | | | | | | 2020 | 2022 | Es wurden weitere Leistungen in die Planung aufgenommen. Dadurch hat sich die Planungsphase verlängert. | 12.05.2020 |
| | 6. Änderung | | | | | | | 2021 | 2022/2023 | Das Leistungsverzeichnis liegt vor und wird derzeit durch das Abwasserwerk geprüft | 11.11.2020 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| Ifd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kostensicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|--------------|--|-------------|-------------------|--------------------------|-------------------|------------|------------|-----------------|----------------|---|--------------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| 7. Änderung | | | | 7.085.000 € | | | | 2022 | 2023 | Die erste Ausschreibung ergab kein wertbares Angebot. Derzeit ist die erneute Ausschreibung in Vorbereitung. Die Kostenerhöhung beruht im Wesentlichen auf zusätzliche Arbeiten (Beseitigung von Schäden durch das Überflutungsereignis vom 14.07.2021) | 05.11.2021 |
| 8. Änderung | | | | 9.305.000 € | mittel | | | 2022 | 2023 | Die neue Ausschreibung geht am 25.03.22 auf den Markt. Die Kostenanschläge für die drei Lose wurden angepasst und vom Abwasserwerk zusätzlich mit 20% beaufschlagt. | 23.03.2022 |
| 9. Änderung | | | | | | | | | | Die Lose 1 & 3 liegen beim RPA zur Prüfung der Beauftragung. Los 2 musste aufgehoben werden, es soll mit den Bietern ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. | 20.07.2022 |
| 10. Änderung | | | | | | | | | 2024 | Submission für LOS 2 war am 04.10.22. Die Auswertung der beiden Angebote läuft. Fertigstellung erst in 2024. | 12.10.2022 |
| 11. Änderung | | | | 9.000.000 € | mittel | 8 | X | | | Der Auftrag für LOS1 Bau-Technik wurde am 01.08.2022 erteilt. Auftragshöhe 2.341.624,13 € Der Auftrag für LOS2 M-Technik wurde am 29.11.2022 erteilt. Auftragshöhe 2.774.618,46 € Der Auftrag für LOS3 EMSR-Technik wurde am 01.08.2022 erteilt. Auftragshöhe 2.177.488,05 € | 10.01.2023 |
| 12. Änderung | | | | 10.000.000 € | mittel | 8 | X | | Q1 2025 | Aufgrund mehrerer Nachträge und Bauablaufverzögerungen wird die Maßnahme erst im 1.Quartal 2025 abgeschlossen. Die Baukosten erhöhen sich mit den Nachträgen auf ca. 10 Mio. € | 21.03.2024 |
| 13 | Sanierung/Neubau Betriebshof Obereschbach | 7-69 | 24.04.2013 | 8.000.000 € | gering | | | III/2017 | I/2019 | Beginn des Abrisses. Kostenangabe auf der Basis, dass ein neu zu bauender Betriebshof in vergleichbarer Größe rd. 16 Mio € kostet, die Sanierung am Standort auf die Hälfte des Kostenaufwandes geschätzt wird. | 09.09.2016 09.04.2018 |
| 1. Änderung | | | | 10.300.000 € | gering/ mittel | | | III/2017 | I/2019 | Untersuchungen des Bodens haben ergeben, dass dieser nicht überall für die Belastungen durch die neuen Gebäude bzw. der Fahrzeuge geeignet ist. Teilweise sind hohe Aufschüttungen mit Altlasten vorhanden, deren Beseitigung aufwändig sind und zu hohen Deponiekosten führen. Ferner ist eine Hangprofilierung erforderlich, um die Regenwasserableitung sicherzustellen. Ein weiterer Kostenfaktor ergibt sich aus Lärminderungsmaßnahmen, wonach z.B. ein zusätzliches Silo für die Beladung kleinerer Fahrzeuge mit Salz erforderlich ist. | 01.02.2016 |
| 2. Änderung | | | | 9.981.000 € | | | | | | Gesamtkosten nach Stand 24.02.2017 ohne Dienstwohnung (Realisierung abhängig vom Beschluss des AUKIV am 06.04.2017). Sollte der AUKIV den Bau einer Dienstwohnung beschließen, steigen die Kosten um 319.000 € auf 10.300 000 €. Hinweis: Der AUKIV hat am 06.04.2017 beschlossen, dass keine Dienstwohnung gebaut wird. | 24.02.2017 12.04.2017 |
| 3. Änderung | | | | | gering/ mittel | | z.T | IV/2017 | IV/2020 | Erste Abbrucharbeiten (Halle 1) wurden im Dezember 2017 durchgeführt. Durch die personelle Situation im Abwasserwerk ist erforderlich die Aufgaben der Koordination der Maßnahme (interne Koordination und Projektsteuerung) anders zu beauftragen bzw. intern zu verteilen. Dies hat Auswirkungen auf Zeitplanung und Kosten, so dass sich der Start der für November 2017 geplanten europaweiten Ausschreibung des Tiefbaues verzögert hat. Zudem war die Zeitplanung insgesamt zu optimistisch, so dass eine Überarbeitung erforderlich war, da insgesamt mehr als 50 verschiedene Gewerke (überwiegend EU-weit) auszuschreiben sind. Die neue Zeitplanung sieht eine Fertigstellung Ende 2020 vor. Bis zur nächsten Sitzung des AUKIV liegen weitere Kostenberechnungen und mit dem Tiefbau das erste aussagefähige Ausschreibungsergebnis vor, so dass die sich hier bereits andeutenden Mehrkosten genauer spezifiziert und dem AUKIV mitgeteilt werden können. | 09.04.2018 |
| 4. Änderung | | | | 12.400.000 € | mittel | | | | | Nach den nunmehr vorliegenden Kostenberechnungen der Fachplaner ergeben sich deutliche Mehrkosten. Alleine der Tiefbau ist gegenüber ersten Annahmen von 2,0 Mio.€ auf 2,75 Mio. € gestiegen. Dafür sind u.a. Umplanungen aufgrund gesetzlicher Änderungen beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen verantwortlich. Bei baubedingten Änderungen in den Gebäuden musste zudem der Brandschutz angepasst werden. Durch die nach den Kostenberechnungen ermittelten höheren Baukosten ergeben sich auch höhere Honorare für die Fachplaner. Weitere Gründe: Externe Beauftragung der Projektbegleitung und Anpassung des Aufwandes für die rechtliche Begleitung durch die Vielzahl der EU-weiten Ausschreibungen. | 08.06.2018 |
| 5. Änderung | | | | 13.300.000 € | mittel | | | | | Aufgrund der derzeitigen Marktsituation liegen die Submissionsergebnisse z.T. deutlich über den Kostenberechnungen des Fachplaners (z.B.Rohbau anstelle 1,7 --> jetzt 2,1 Mio. €). | 15.08.2018 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| Ifd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kostensicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|--------------|--------------------------|-----------|---------------|--------------------------|------------------|------------|------------|-------------|----------------|---|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| 6. Änderung | | | | | | 6-8 | | | | Insgesamt sind 32 unterschiedliche Gewerke zu planen, auszu-schreiben und zu bauen. Für alle liegen die Ausführungspläne vor, so dass die HOAI-Stufe 5 abgeschlossen ist. Während sich einzelne Maßnahmen noch vor der Ausschreibung befinden, sind andere bereits im Bau (z.B. Saalhalle u. Waschhalle). | 10.01.2019 |
| 7. Änderung | | | | 14.200.000 € | | 6-8 | | IV/2017 | II/2021 | Neben unvorhergesehenen Nachträgen sind viele Ausschreibungs-ergebnisse unterschiedlichster Gewerke aufgrund der Marktsituation auf dem Bausektor über den Kostenberechnungen der Fachplaner geblieben. Es ergeben sich Mehrkosten in Höhe von rd. 900.000 €. Teilweise mussten Ausschreibungen wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben werden, wodurch sich auch zeitliche Verzögerungen im Gesamttablauf ergeben. | 22.08.2019 |
| 8. Änderung | | | | 14.500.000 € | | 6-8 | | | III/2021 | Trotz verschiedener Kostenerhöhungen und Nachträge einzelner Firmen ergeben sich derzeit nur geringfügig absehbare Kostensteigerungen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass momentan alle erforderlichen Ausschreibungen (Neubau) und Auftragsvergaben erfolgt sind. Derzeit ist ein Umzug im dritten Quartal 2020 geplant. Die Herstellung der Außenbereiche zur Nutzung des Neubaus werden – soweit als möglich – in den kommenden Wochen erfolgen. Für die nach dem Umzug noch anstehende Maßnahme „Hangsanierung“ sind die Ausführungspläne inkl. belastbarer Kostenschätzung derzeit in Arbeit. Ebenso wird der „Abbruch Altgebäude“ inkl. entsprechender Kostenschätzung vorbereitet. | 20.05.2020 |
| 9. Änderung | | | | 14.500.000 € | | 6-8 | | | I/2022 | Der Umzug des Betriebes hat sich durch weitere Verzögerungen im Bauablauf in des 4. Quartal 2020 verschoben. Die Außenbereiche für die Nutzung des Neubaus sind soweit hergestellt. Die abschließende Herstellung erfolgt erst mit Ende der Gesamtmaßnahme. Durch die bestehende Coronakrise wird es erforderlich werden, die alte Werkstatt bis zum Abbruch zunächst weiterzu nutzen. Somit ist geplant, den Altbau im ersten Halbjahr 2021 abzubauen, d. h. dass die Herstellung der Parkplatzflächen vor dem Neubau im 3. Quartal 2021 erfolgen kann. Für die "Hangsanierung" sind noch Abstimmungen intern sowie mit dem RBK erforderlich, so dass die Maßnahme für das zweite Halbjahr 2021 vorgesehen ist. | 09.11.2020 |
| 10. Änderung | | | | 14.500.000 € | | 6-8 | | | III/2022 | Nach entsprechender Ausschreibung ist die Auftragsvergabe für den Abbruch des Altbaus erfolgt. Der Abbruch wird ca. 4 Monate in Anspruch nehmen, so dass danach wie geplant die Parkplatzflächen hergestellt werden können. Für die Hangsanierung ist die erforderliche Baugenehmigung eingereicht worden. Sobald die Genehmigung vorliegt, kann mit der Ausschreibung der Arbeiten begonnen werden, so dass mit einem Beginn der Maßnahme im 4. Quartal 2021 gerechnet wird. | 22.03.2021 |
| 11. Änderung | | | | 14.500.000 € | | 6-8 | | | III/2022 | Der Abbruch des Altbaus hat wie geplant stattgefunden. Die Parkplatzflächen werden aktuell hergestellt und werden voraussichtlich im Januar 2022 fertiggestellt. Für die Hangsanierung liegt die Baugenehmigung nun vor, sodass mit dem Baubeginn im Frühjahr 2022 zu rechnen ist. | 10.11.2021 |
| 12. Änderung | | | | 17.600.000 € | | 6-8 | | | III/2022 | Die Parkplatz- und Außenflächen wurden im April bis zur Anschlussstelle der Hangsanierung asphaltiert. Nun stehen im Außenbereich noch Restarbeiten an (Außenbeleuchtung, Toranlage). Für die Hangsanierung wurden im Wirtschaftsplan 2021 5,2 Mio € eingeplant. Nach der Submission können die Kosten genauer mitgeteilt werden, das günstigste Angebot liegt bei ca. 3,1 Mio €. Nach abschließender Prüfung ist mit der Auftragsvergabe im April zu rechnen. Die Arbeiten beginnen im III Quartal 2022. Es wird mit einer Bauzeit von einem Jahr gerechnet. Im Anschluss an die Hangsanierung wird das letzte Bauteil errichtet, sowie die Silos für den Winterdienst neu angeordnet. Da diese Maßnahmen im Arbeitsraum der Hangsanierung liegen, sind die Arbeiten erst nach Abschluss dieser möglich. | 12.04.2022 |
| 13. Änderung | | | | 17.600.000 € | | 6-8 | | | I/2023 | Nach dem es im Mai 2022 zur Beschwerde bei der Vergabekammer kam, konnte die Auftragsvergabe nun im November 2022 erfolgen. Vertraglich beginne die Bauarbeiten nun im Januar 2023, wobei es bei der angekündigten Bauzeit von etwa einem Jahr bleibt. Somit verschieben sich auch die anderen genannten Termine für die geplanten Restarbeiten. | 11.01.2023 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kosten-sicherheit | HOAI Phase | Beauf-tragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|-----------|--|-------------|-------------------|--------------------------|-------------------|------------|-------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| | 14. Änderung | | | 17.600.000 € | | 6-8 | | I/2023 | IV/2023 | Die Arbeiten haben im Januar begonnen. Ca. 90 % der Arbeiten sind abgeschlossen, es fehlen noch Arbeiten, die wetterabhängig sind, die bei langanhaltendem Regen (Bodeneinbau Anschluss Bestand) und Frost (Anspritzbegründung) nicht ausführbar sind. Sollte die Wetterlage positiv bleiben, können die Arbeiten noch dieses Jahr abgeschlossen werden. | 06.11.2023 |
| | 15. Änderung | | | 17.600.000 € | | 6-8 | | I/2023 | IV/2023 | Die Bauarbeiten wurden abgeschlossen. Während des Projekts kam es zu rechtlichen Streitigkeiten zwischen der ausführenden Firma und der Stadt. Diese sind in Teilen bereits durch einen Vergleich geschlichtet. Aktuell liegt das Auftragsvolumen für den Tiefbau bei 5,5 Mio €. Die Einigung bei der Schlussrechnung steht noch aus. | 25.01.2024 |
| | 16. Änderung | | | 17.600.000 € | | 6-8 | | I/2023 | I/2024 | Eine Einigung der Schlussrechnung wurde erzielt, sodass das Auftragsvolumen der Tiefbauarbeiten final bei 5,87 Mio € liegt. Aktuell stehe nur noch kleinere Restarbeiten an, die Auflage der wasserrechtlichen Genehmigung sind (installieren eines Durchflussmessers) | 10.07.2024 |
| 36 | Ertüchtigung Mittelspananlage und Änderung Steuerung Schneckenhebewerk | 7-68 | 11.09.2019 | 1.361.000 € | gering | 1 | | 2020 | 2021 | | 07.10.2019 |
| | 1. Änderung | | | | | 8 | X | | | Der Auftrag ist erteilt. | 12.05.2020 |
| | 2. Änderung | | | 1.616.000 € | mittel | | | | 2022 | Erhöhter Aufwand durch Einschränkungen des Betreibers der Ferngasleitung | 05.11.2021 |
| | 3. Änderung | | | | | | | | 2023 | Installationen im Gebäude Schneckenhebewerk können erst nach Fertigstellung der Betonsanierung angebracht werden. | 12.10.2022 |
| | 4. Änderung | | | 1.687.000 € | | | | | Apr 24 | erforderliche Zusatzleistungen Gaswarnung | 31.10.2023 |
| | 5. Änderung | | | | | | | | 4. Quartal | Restarbeiten müssen noch durchgeführt werden | 22.05.2024 |
| 38 | Grabenlose Kanalsanierung des Sanierungsgebietes 5 | 7-68 | 03.12.2019 | 9.170.973 € | gering | | | 2020 | 2025 | | 17.01.2020 |
| | 1. Änderung | | | | | | | 2021 | | beim Baubeginn war versehentlich der Planungsbeginn angegeben | 15.01.2021 |
| | 2. Änderung | | | 8.200.000 € | gering | | | 2023 | 2026 | Maßnahme 01.01.349-1 Submission am 18.11.2022, Kostenberechnung brutto ca. 2,5 Mio € Maßnahme 01.01.349-2 LPH 3 zu 35 % abgearbeitet, Kostenschätzung ca. 5,7 Mio € | 11.10.2022 |
| | 3. Änderung | | | 6.225.000 € | gering | | X | 2023 | 2025 | Maßnahme 01.01.349-1 Beauftragt 1.451.312,94 € (Lph.8) Bauende voraus. 01/2024 Maßnahme 01.01.349-2 Kostenberechnung 4.774.145,15 € (Lph.4) Bauende voraus. 12/2025 | 16.06.2023 |
| 42 | InHK Maßnahme A3 Aufwertung Freiräume "Am Burggraben" (betr. Grünflächen) | 8-67 | 09.06.2020 | 535.000 € | mittel | 3 | | 2021 | 2022 | | 01.10.2021 |
| | 1. Änderung | | | | | | | | | Ausschreibungsunterlagen für die Vergabe der Planungsleistungen liegen beim RPA/ Vergabe der Planerleistung im 1. Quartal 2021 | 15.01.2021 |
| | 2. Änderung | | | | | | | | | Wettbewerb für Planerleistungen ab Leistungsphase 4 ist erfolgt, Zur Zeit läuft die Auswertung Vergabe geplant im II. Quartal 2022/Durchführung Kinderbeteiligung | 26.03.2021 |
| | 3. Änderung | | | | | | | | X | Ausführungsplanung wird am 06.10.2021 bei StadtGrün vorgestellt/LV in Vorbereitung | 01.10.2021 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kostensicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|-----------|--|-------------|---------------|--------------------------|------------------|------------|------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| | 4. Änderung | | | | | 5 | | 2022 | 2022 | Ausführungsplanung Spielbereich ist fertig geplant | 15.12.2021 |
| | 5. Änderung | | | | | 5 | | 2022 | 2022 | Kostenschätzung ist erstellt und wird z.Zt. Geprüft | 14.02.2022 |
| | 6. Änderung | | | | | 5 | | 2022 | 2022 | Kostenschätzung geprüft und an Planungsbüro zurückgesendet | 21.03.2022 |
| | 7. Änderung | | | | | 5 | | 2022 | 2022 | Anpassung der Kostenschätzung/Erarbeitung der Einsparpotentiale | 19.05.2022 |
| | 8. Änderung | | | | | 5 | | 2023 | 2023 | Ausschreibung der Bauleistung ggf. noch in 2022; Baubeginn erst in 2023 | 19.05.2022 |
| | 9. Änderung | | | | | 5 | | 2023 | 2023 | Keine Weiterentwicklung | 10.10.2022 |
| | 10. Änderung | | | | | 5 | | 2023 | 2023 | Kostenschätzung/Werkpläne in Prüfung Vorlage zum 14.12.2023. | 10.01.2023 |
| | 11. Änderung | | | | | 4_5_6 | | 2023 | 2023 | Erarbeitung der denkmalrechtlichen Erlaubnis Beleuchtung Burgmauer. Leistungsverzeichnis wird zur Zeit vorbereitet | 30.03.2023 |
| 47 | Planung Mehrgenerationenpark Wilhelm-Klein-Straße | 8-67 | 01.12.2020 | 285.500 € | mittel | 4 | | 2021 | 2022 | Negativer Förderbescheid ist ergangen Kostenberechnung umfasst: Umsetzung, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege, Baugrunduntersuchung, Sonstige (z.B. Öffentlichkeitsarbeit), Planung | 15.01.2021 |
| | 1. Änderung | | | | | | | 2022 | 2022 | Die Vergabe der Planungsleistungen ab Leistungsphase 5 ist aktuell in Vorbereitung | 03.11.2021 |
| | 2. Änderung | | | | | | | 2022 | 2022 | Vergabe der Planungsleistung ab LpH 5 läuft. | 21.03.2022 |
| | 3. Änderung | | | | | | | 2022 | 2022 | Auftrag an externes Planungsbüro ist erteilt. Ausführungsplanung wird zur Zeit erstellt. | 19.05.2022 |
| | 4. Änderung | | | | | 5 | | 2022/23 | 2023 | Abstimmungen der Ausführungsplanung laufen; Baubeginn frühestens Ende 2022 | 20.07.2022 |
| | 5. Änderung | | | | | 5 | | 2022/23 | 2023 | Ausführungsplanung wird bis Ende des Jahres erstellt | 10.10.2022 |
| | 6. Änderung | | | | | 5_6 | | 2022/23 | 2023 | Die Ausführungsplanung liegt vor. Eine notwendige Budgeterhöhung zur Deckung der allgemeinen Preissteigerungen wird mit dem FB 2 geklärt. Für den 20.01.2023 ist noch einmal eine Bürgerinformationsveranstaltung geplant. | 10.01.2023 |
| | 7. Änderung | | | | | 5_6 | | 2022/23 | 2023 | Die Ausführungsplanung ist fertig gestellt. Vorbereitung der Vergabe. Zu erwartende Kostensteigerung siehe Beschlussvorlage im AIUSO am 23.05.2023. | 30.03.2023 |
| | 8. Änderung | | | | | 6_7 | X | 2023/24 | 2024 | Auftrag wurde am 22.08.2023 an regionales Unternehmen vergeben. | 18.09.2023 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kosten-sicherheit | HOAI Phase | Beauftragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|-----------|--|-----------|---------------|--------------------------|-------------------|------------|------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| | 9. Änderung | | | | | 8 | X | 2023/24 | 2024 | Nach Terminierung beginnen die Bauarbeiten Mitte Januar 2024_Fertigstellung zu Ende März. | 27.10.2023 |
| | 10. Änderung | | | | | 8 | X | | 2024 | Die Maßnahme ist abgeschlossen. Im Juli ist eine Einweihung mit dem Bürger- und Heimatverein geplant. | 24.05.2024 |
| | 11. Änderung | | | | | 9 | X | 2023/24 | 2024 | Die Bauarbeiten wurden am 02.07.2024 abgenommen. Die Gewährleistungsfrist für die baulichen Maßnahmen hat begonnen. Die Schlussrechnung steht noch aus. | 02.07.2024 |
| 48 | Landschaftsbauarbeiten Quartiersplatz am Hermann-Löns-Forum“ | 8-67 | 30.11.2021 | 252.000 € | | 6 | | 2022 | 2022 | Die Vergabe der Bauleistungen ist aktuell in Vorbereitung | |
| | 1. Änderung | | 30.11.2021 | | | 7 | X | 2022 | 2022 | Vergabe der Bauleistung ist abgeschlossen/ Auftrag an ausführendes Unternehmen ist erteilt | 19.05.2022 |
| | 2. Änderung | | 30.11.2021 | | | 8 | X | 2022 | 2022 | Baumaßnahme wird zur Zeit realisiert | 10.10.2022 |
| | 3. Änderung | | | | | 8 | X | 2022 | 2023 | Baumaßnahme befindet sich in der Finalisierung. Bauliche Fertigstellung bis Ende Januar 2023. Seitens des ausführenden Betriebes wurde eine 1. Abschlagsrechnung gestellt. Seitens des ausführenden Betriebes wurden keine Mehrkosten angekündigt. Die Bepflanzung der Vegetationsflächen wurde auch durchgeführt. | 10.01.2023 |
| | 4. Änderung | | | | | 9 | X | 2022 | 2023 | Baumaßnahme ist fertig gestellt. Die Bauabnahme ist erfolgte am 27.02.2023..Leistungsphase 9 hat begonnen. Die Leistungen wurden abgeschlossen mit einer Bausumme von 301.765,54 €. Ausstehend sind noch die Fertigstellungs- und Entwicklungsphase. | 30.03.2023 |
| | 5. Änderung | | | | | 9 | X | 2023 | 2023 | Fertigstellungs- und Entwicklungsphase laufen. Planerische Anbindung der Platzfläche an den vorhandenen Spielplatz durch Bau des Trampolinfeldes im Aug/Sep. 2023 durch Abtl. 8-67_1 | 18.08.2023 |
| | 6. Änderung | | | | | 9 | X | 2023 | 2023 | Trampolinfeld ist gebaut und wird in der 44. KW | 27.10.2023 |
| 49 | Ersatzbau der Gasbehandlungsanlage an der Altdeponie Birkerhof | 7-69 | 30.11.2022 | 860.000 € | mittel | | X | 2024 | | | |
| | 1. Änderung | | | | | | | 2024 | | Die Baustelleneinweisung hat stattgefunden. Der Baubeginn ist vorraussichtlich KW15/16. | 13.03.2024 |
| | 2. Änderung | | | | | | | 2024 | | Die Baumaßnahme wurde in KW 16 begonnen. | 24.04.2024 |
| 50 | Abwasserbeseitigungskonzept-Maßnahme Hydraulische Sanierung Odinweg/Am Stockbrunnen | 7-68 | 07.02.2023 | 781.000 € | gering | | | 2025 | 2028 | Vor Vergabe der Ingenieurleistung ist die Erstellung eines Verkehrsgutachtens vorgesehen um die Auswirkungen auf den Straßenverkehr zu minimieren. | 16.06.2023 |
| | | | | | | | | | | Die Maßnahme wird über die eingerichtete externe Projektsteuerung abgewickelt und zukünftig in der dortigen Liste dargestellt. Auf eine weitere Darstellung an dieser Stelle wird verzichtet um Doppelungen zu vermeiden. | |
| 51 | Regenrückhaltebecken und Erschließung Diepschrather Wiese | 7-68 | 08.03.2022 | 3.944.000 €(Lph. € | mittel | 7 | X | 2023 | 2025 | Die Ausschreibung der Bauleistung befindet sich in Vorbereitung. Voraussichtlicher Submissinstern ist der 10.08.2023 | 16.06.2023 |
| | 1.Änderung | | | 2.430.000 € | mittel | 8 | X | 2023 | 21.04.2025 | Beschleunigung und Kostenreduzierung der Arbeiten infolge des beauftragten Nebenangebotes | 31.10.2023 |
| | 2.Änderung | | | | | | | Mrz 24 | | Überarbeitung der Ausführungsplanung des Nebenangebotes durch den Auftragnehmer liegt vor und wird derzeit geprüft. | 26.01.2024 |

Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| Ifd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kosten-sicherheit | HOAI Phase | Beauf-tragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|----------|--|-----------|---------------|--------------------------|-------------------|------------|-------------|-------------|----------------|--|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |
| | 1. Änderung | | | | | | | | | Die beiden unter Ifd. Nr. 58 aufgeführten Maßnahmen werden über die eingerichtete externe Projektsteuerung abgewickelt und zukünftig in der dortigen Liste dargestellt. Auf eine weitere Darstellung an dieser Stelle wird verzichtet um Doppelungen zu vermeiden. | 08.08.2024 |
| 59 | Umsetzung der Maßnahme des Abwasserbeseitigungskonzeptes 01.01.229 Taubenstraße/Rosenstraße Kanalsanierung Regenwasser+Schmutzwasser (RW+SW), 2. Bauabschnitt | 7-68 | 18.06.2024 | | | | | | | | 04.07.2024 |
| | 1. Änderung | | | | | | | | | Die beiden unter Ifd. Nr. 59 aufgeführten Maßnahmen werden über die eingerichtete externe Projektsteuerung abgewickelt und zukünftig in der dortigen Liste dargestellt. Auf eine weitere Darstellung an dieser Stelle wird verzichtet um Doppelungen zu vermeiden. | 08.08.2024 |
| 60 | Sanierung des Regenüberlaufbeckens (RÜB) und Regenrückhaltebeckens (RRB) Neuenweg | 7-68 | 18.06.2024 | | | | | | | | 04.07.2024 |
| | 1. Änderung | | | | | | | | | Aktuell Erstellung der Ausschreibungsunterlagen | 08.08.2024 |

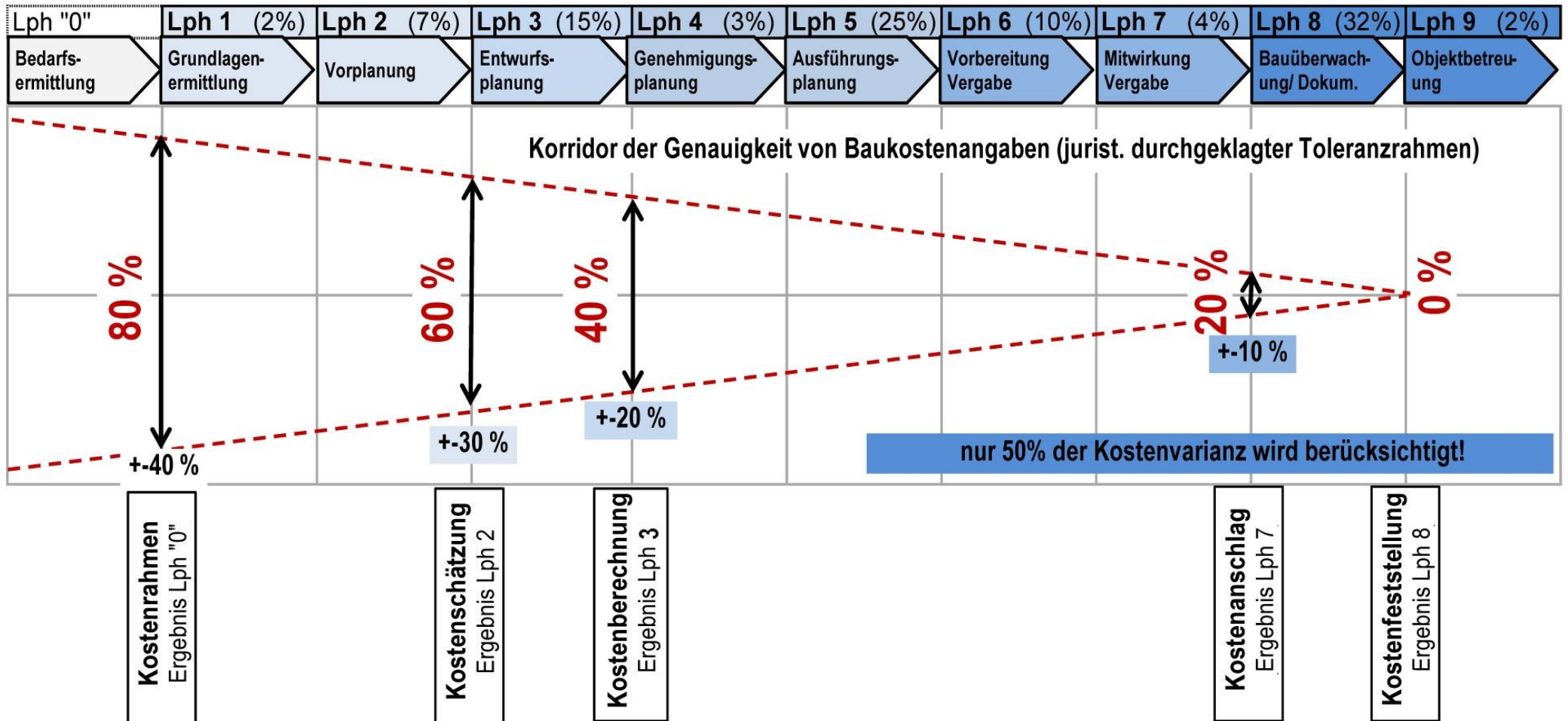
Nachverfolgung aller wesentlichen Maßnahmen des AUKIV ab 11.09.2014 sowie des AIUSO ab 01.12.2020 (soweit jetzt den letztgenannten Ausschuss betreffend)

Stand: 19.08.2024

| lfd. Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | Zuständig | Beschluss vom | Geplante Kosten (brutto) | Kosten-sicherheit | HOAI Phase | Beauf-tragt | Zeitplanung | | Begründung (u.a. der Abweichung) von Kostenrahmen (> + 10%) bzw. Zeitplanung (+ 3 Monate) | Datum der Aufnahme |
|----------|--------------------------|-----------|---------------|--------------------------|-------------------|------------|-------------|-------------|----------------|---|--------------------|
| | | | | | | | | Baubeginn | Fertigstellung | | |

grau unterlegt oder unterstrichen: Änderungen/Neuaufnahmen gegenüber der letzten dem AIUSO vorgestellten Version

Leistungsphasen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure



Die vorstehende Tabelle stammt aus einer Mitteilungsvorlage des FB 8 für den AUKIV am 24.04.2018 (TOP 9). Die Kostenermittlungsstufen sind dort noch näher erläutert und gelten analog auch für den Tiefbau.